

**Protokoll  
der Sitzung des gemeinsamen Wahlausschusses  
am 26. Mai 2021**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Frau Bella Remez  
Herr Prof. Dr. Alfons Hugger  
Herr Ralf Matalla  
Herr Klaus Driller  
Herr Frank Hommes  
Herr Daniel Laps  
Frau Kirsten Ugowski (Vorsitzende)

Protokoll:

Frau Kirsten Ugowski

**Beginn der Sitzung: 10.05 Uhr**  
**Ende der Sitzung: 10.40 Uhr**  
**Ort der Sitzung: Webex-Meeting**

<b>TOP 1</b>	<b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung</b>
<b>TOP 2</b>	<b>Bericht der Vorsitzenden des Wahlausschusses</b>
<b>TOP 3</b>	<b>Zulassung und Ablehnung von Wahlvorschlägen</b>
<b>TOP 4</b>	<b>Eventuell Auslosung der Reihenfolge (konnte entfallen)</b>
<b>TOP 5</b>	<b>Verschiedenes</b>

## **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zu der Sitzung des Wahlausschusses, die aufgrund der Corona-Pandemie in einem Webex-Meeting stattfindet. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung wird einstimmig wie vorgeschlagen beschlossen.

## **TOP 2: Bericht der Vorsitzenden**

Die Vorsitzende berichtet zunächst, dass auf der Homepage der HHU und den Social-Media-Kanälen der HHU inzwischen 2 Berichte über die anstehenden Gremienwahlen erschienen seien.

Ferner seien bislang zwei Informationsmails an alle Mitglieder der HHU gesandt worden, die letzte anlässlich des Starts der Beantragungsphase für die Briefwahl am 25. Mai 2021. Als Reaktion auf die Mail, der das Formular für den Briefwahantrag beigefügt war, seien bis heute früh ca. 230 Briefwahanträge und Adressänderungswünsche im Wahlamt eingegangen.

Es sei zudem heute eine Mail eines Studierenden eingegangen, die den Mitgliedern des Wahlausschusses bereits vor der Sitzung des Wahlausschusses zugeleitet worden sei. Darin werde kritisiert, dass der digitale Workflow im Vergleich zu der anlässlich der dann verschobenen Wahl im Dezember 2020 angebotenen Möglichkeit der Beantragung über das IDM zu umständlich sei und ein niedrigschwelligeres Formular für die Briefwahlbeantragung angeboten werden solle. Zudem klappe das Formular bei ihm nicht. Frau Ugowski weist in dem Zusammenhang zunächst darauf hin, dass das Rektorat aufgrund der anlässlich der letzten Wahl vom AStA beschriebenen Probleme bei der Beantragung der Briefwahl über das IDM-System beschlossen habe, in Zukunft auf diese Möglichkeit der Briefwahlbeantragung zu verzichten. Der Umstand, dass inzwischen deutlich über 200 Anträge über das zur Verfügung gestellte Formular eingegangen seien, lasse keinen Grund für die Vermutung zu, dass das Formular grundsätzlich nicht funktioniere.

Der Wahlausschuss diskutiert das Anliegen des Studierenden ausführlich und insbesondere Herr Laps betont die Bitte an das ZIM, in Zukunft eine handyfähige Version eines Briefwahlformulars zu entwickeln. Alle Mitglieder des Wahlausschusses sind sich jedoch einig, dass der Antrag des Studierenden in der jetzigen Phase der Wahl zu spät komme und mit Blick auf die enge Zeitschiene und die vielfältigen zu erledigenden Aufgaben im Zusammenhang mit der Wahl nicht bewerkstelligt werden könne. Es erfolgt der einstimmige Beschluss, dass dem Anliegen des Petenten nicht stattgegeben werden solle und Frau Ugowski wird gebeten, dies dem Petenten mitzuteilen.

Weiter informiert die Vorsitzende des Wahlausschusses darüber, dass inzwischen alle Kandidierenden nochmals in einer eigens an sie gerichteten Mail darüber informiert worden seien, dass in diesem Jahr erstmalig die Möglichkeit bestehe, sich mit einer Kurzbewerbung auf den Seiten des Wahlamtes den Wählenden vorzustellen.

### **TOP 3 Zulassung und Ablehnung von Wahlvorschlägen**

Die Vorsitzende informiert darüber, dass für alle Gremien und in allen Gruppen Wahlvorschläge eingegangen seien, mit Ausnahme der Gruppe der Mitarbeiter\*innen in Technik und Verwaltung für den Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Dort sei trotz erheblichen Bemühens kein/e Kandidat/in gefunden worden.

Eine Kandidatin aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen für den Fakultätsrat der Medizinischen Fakultät habe wegen fehlender Wahlberechtigung abgelehnt werden müssen.

Der Wahlausschuss beschließt einstimmig die Wahlvorschläge, die dem Wahlausschuss vor der Sitzung als Entwurf der zu veröffentlichenden Amtlichen Bekanntmachung zugegangen seien.

### **TOP 4: Eventuelle Auslosung der Reihenfolge (wenn notwendig)**

Die Vorsitzende berichtet, dass keine Auslosung der Reihenfolge der Auflistung der Wahlvorschläge auf den Stimmzetteln erforderlich sei, da es keine Wahlvorschläge gab, die gleichzeitig eingegangen seien.

### **TOP 5: Verschiedenes**

Seitens der Mitglieder des Wahlausschusses gibt es keine weiteren Anmerkungen.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

  
Frau Kirsten Ugowski  
(Vorsitzende)